

IM DIALOG

Handlungsfeld: Integration und Nachbarschaft

AUSGANGSLAGE UND IDEE

Das Quartiersverfahren begann im Januar 2021. Im Sommer 2022 wurde das erste Integrierte Handlungs- und Entwicklungskonzept (IHEK) für das Quartiersverfahren erarbeitet.

ZIEL UND AKTIVITÄTEN

- Mit einer aktivierenden Befragung wurden die Perspektiven der Quartiersbevölkerung konzentriert einbezogen, vielfältige Bedarfe ermittelt und auf das Quartiersverfahren und seine Ziele aufmerksam gemacht.
- Mit den Ergebnissen wurden Strategien, Handlungsschwerpunkte und Maßnahmen für die Quartiersentwicklung in der kommenden Zeit genauer bestimmt.
- Ende 2021 wurden mehr als 800 Menschen an verschiedenen öffentlichen Orten im Quartier interviewt.
- Alle Bewohnergruppen aus den vier Teilbereichen des QM-Gebietes wurden erreicht.
- Die Ergebnisse wurden veröffentlicht und im IHEK 2022-2025 berücksichtigt.

ERGEBNISSE

- Insgesamt wurde das Leben als positiv bewertet. Wirklich besser geworden in den letzten Jahren ist es jedoch nur für wenige Bewohnerinnen und Bewohner.
- Die Hälfte der Nachbarinnen und Nachbarn hat gute Kontakte untereinander.
- Der Kiez gilt als sicher, nur 10 % der Teilnehmenden meiden bestimmte Orte. Zu den häufig genannten beliebtesten Aufenthaltsorten gehören das Wuhletal, der Teupitzer Park, aber auch der Kaufpark Eiche.
- Wesentliche Freizeitinteressen sind "Sport, Fitness und Bewegung" sowie "Kultur, Film und Lesen". Die Menschen engagieren sich bisher kaum, nur rund 5 % tun etwas.
- Der Neubau von Wohnungen lockt weitere Menschen, der Stadtteil ist nicht durchweg auf einen solchen „Ansturm“ vorbereitet.

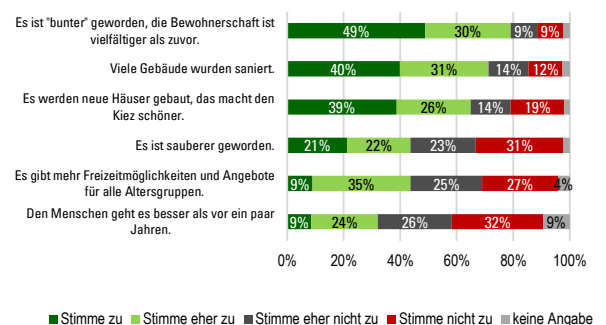


UMSETZUNG

Ift Freizeit- u. Tourismusberatung GmbH
 Laufzeit: 09/2021 bis 03/2022
 Finanzierung: Sozialer Zusammenhalt
 Programm der Städtebauförderung (PJ 2021)
 Mitteleinsatz : 25.000 Euro

- Der Kiez war aufgrund schwieriger sozioökonomischer Rahmenbedingungen in Teilen der Bevölkerung zum Fördergebiet geworden. Doch nicht jede und jeder fühlt sich „abgehängt“ oder lebt ungern hier, sondern schätzt das Wohnen, bezahlbare Mieten, gute Nachbarschaften, die Nähe zum Umland und bestehende Angebote.

Veränderungen im Quartier in den letzten Jahren



WEITERE INFORMATIONEN

Quartiersmanagement Alte Hellersdorfer Straße
 Alte Hellersdorfer Straße 146, 12629 Berlin
 Telefon: 030 375 821 29 oder 0159 061 527 21
 Mail: alte-hellersdorfer@weeberpartner.de
 Internet: www.alte-hellersdorfer.de

Gestaltung/ Layout: WEEBER+PARTNER/W+P GmbH, Fotos: QM Alte Hellersdorfer Straße/ W+P GmbH sowie Ift Freizeit- und Tourismusberatung GmbH, Stand: 08/2023



Gefördert durch:



QUARTIERSMANAGEMENT
Alte Hellersdorfer Straße

Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen

Bezirksamt
Marzahn-Hellersdorf

BERLIN

